

Anleitung

Windlicht aus Konservendose

Das brauchst du

- Gereinigte Konservendose
- Marker oder Folienstift
- Hammer
- Nagel
- Optional: Zange
- Optional: Stabiles Papprohr mit geringerem Durchmesser als die Dose

So geht's

1. Wenn die Konservendose nicht mit einem gratfreien Dosenöffner geöffnet wurde, steht innen ein scharfer Rand ab. Biege diesen vorsichtig mit einer Zange nach unten, damit du dich nicht daran verletzt.
2. Zeichne mit dem Stift das gewünschte Muster mit Punkten vor. Die Löcher sollten mindestens einen halben Zentimeter Abstand zueinander haben.
3. Damit sich die Dose nicht verformt, kannst du sie von innen stabilisieren. Das geht zum Beispiel mit einem stabilen Papprohr oder einem dicken Holzstab, auf den du dich setzen kannst. Falls du nichts Vergleichbares hast, gehe beim Durchlöchern einfach etwas vorsichtiger und mit weniger Kraft vor.
4. Schlage mit Hammer und Nagel Löcher durch die aufgezeichneten Punkte. Klopfe bei den ersten Schlägen nur leicht, damit der Nagel auf der glatten Oberfläche nicht abrutscht.
5. Jetzt fehlt nur noch ein Teelicht oder eine kleine Kerze, um dein Windlicht zum Leuchten zu bringen!